

Newsletter

zu den Großbauprojekten der Stadt Ulm

Newsletter Nr. 119 / 21.02.2024

Sie finden alle bisherigen Newsletter (zum Ausdrucken geeignet) auch auf der städtischen Website unter:
www.ulm.de/rathaus/stadtpolitik/ulm-baut-um

Die Themen dieses Newsletters:

- Seit 17.02.2024: Friedrichsau-Steg wieder geöffnet!
- Noch bis Ende Februar 2024: Verkehrsbeeinträchtigungen an der Anschlussstelle B10/Berliner Ring/Universität
- Aktuell laufen die Vorarbeiten für den Blaubeurer Tor-Tunnel auf Hochtouren!
- Aktuelle Bauarbeiten in der Wengen- und Sedelhofgasse
- Am 19.02.2024 starteten die Tiefbauarbeiten für das neue Parkleitsystem
- 04.03. bis 21.07.2024:
Umbau Münchner Straße für ein besseres Radfahrangebot
- Bis 01.04.2024:
Parkraummanagement - Ihre Meinung ist gefragt!

Seit 17. Februar 2024: Friedrichsau-Steg wieder geöffnet!

Laut Meldung der Stadtverwaltung Neu-Ulm konnte die Not-sanierung des Friedrichsau-Stegs letzte Woche erfolgreich abgeschlossen werden. Seit Samstag, 17. Februar 2024, ist der **Steg für Fußgänger*innen und Radfahrer*innen wieder geöffnet.**



Noch bis Ende Februar 2024: Verkehrsbeeinträchtigungen an der Anschluss- stelle B10/Berliner Ring/Universität

Bevor mit dem Neubau von Wallstraßenbrücke und Blaubeurer Tor-Tunnel begonnen werden kann, müssen die Umleitungsstrecken, die man während der Bauzeit benötigt, ertüchtigt werden.

Eine wichtige Umleitungsstrecke wird dann der Berliner Ring (K9915) sein. Dort wird ab Herbst 2024 eine Brücke (genannt „Bauwerk 2“) neu gebaut, welche die B10 überspannt und Teil der Anschlussstelle B10 / Berliner Ring / Universität ist. Noch bis Ende Februar 2024 werden für den Brückenneubau in diesem Bereich Bäume und Gehölze entfernt. Um sicherzustellen, dass die Naturbelange angemessen berücksichtigt werden, hat die Stadt Ulm eine ökologische Baubegleitung beauftragt. Diese wird sicherstellen, dass die Eingriffe in die Natur während der Bauphase minimiert werden. Zudem wird ein landschaftspflegerischer Begleitplan erstellt.

Während der Fällarbeiten **bis Ende Februar 2024 kann es vereinzelt zu Verkehrsbeeinträchtigungen an der Anschlussstelle B10 / Berliner Ring / Universität führen.** Ebenfalls wird der **Abfahrtsast von Jungingen kommend Richtung Süden nach Ulm zeitweise gesperrt** sein. Eine örtliche Umleitung ist ausgeschildert.



Aktuell laufen die Vorarbeiten für den Blaubeurer Tor-Tunnel auf Hochtouren!



Foto: Thomas Wimmer

Die Arbeiten im Bereich nordöstlich des Blaubeurer Tors sind voll im Gange! Es entsteht dort im Bereich des gelben Krans (siehe Foto) im Vorgriff auf den Bau des ca. 200 m langen Blaubeurer Tor-Tunnels ein sogenanntes „**Haveriebecken**“. Im Falle eines Unfalls oder Brandes werden hier u.a. Gefahrenstoffe, Löschmittel oder Benzin gesammelt und gefiltert.



Foto: Thomas Wimmer

Weil für den Tunnelbau der Bereich frei von Leitungen (Gashoch- und Mitteldruck, Strom, Telekommunikation) und frei von Kanälen (Frisch- und Abwasser) sein muss, werden derzeit auf einer Länge von 780 Metern ca. 25 km Leerrohre verlegt. **Im April 2024 soll der wegen der Leitungsarbeiten gesperrte Geh-/Radweg entlang des IKEA-Parkplatzes wieder geöffnet werden.**

Aktuelle Bauarbeiten in der Wengen- und Sedelhofgasse

Im Wengenviertel sanieren die Ulmer Entsorgungsbetriebe (EBU), die Fernwärme Ulm (FUG) und die Stadtwerke Ulm (SWU Netze) ihre Leitungsnetze. Gleichzeitig werden die Flächen von der Sanierungstreuhand Ulm GmbH (SAN) hochwertig ausgebaut.

Diese Baumaßnahme führt zu Einschränkungen in der Verkehrsführung im privaten PKW-Verkehr, im Radverkehr und im Lieferverkehr, wo es ggf. zu Wartezeiten kommen kann. Fußgänger*innen müssen ebenfalls mit Behinderungen rechnen.

Hier ein Auszug aus dem **Anwohnerschreiben**:

Sperrung der Kreuzung Sedelhof- / Mühlengasse
Von Dienstag, 13.02.2024 bis Freitag, 23.02.2024
 wird der Kreuzungsbereich Sedelhofgasse / Mühlengasse für die Herstellung des endgültigen Pflasterbelages komplett gesperrt.
 Die Zufahrt zur anliegenden Tiefgarage ist in dieser Zeit nicht möglich.

Sperrung der Kreuzung Sedelhofgasse / „Hinterhof Kirsamer“
Von Montag, 19.02.2024 bis Freitag, 01.03.2024
 wird der Kreuzungsbereich Sedelhofgasse / "Hinterhof Kirsamer" für die Herstellung des endgültigen Pflasterbelages komplett gesperrt.

 Die Zufahrt zum Hinterhof "Peek & Cloppenburg" ist weiterhin über die Wengengasse / Sedelhofgasse möglich.
 Betroffene Anwohner*innen bzw. Firmen, die in dieser Zeit nicht mehr auf die eigenen Parkplätze fahren können, werden gebeten, in den umliegenden Parkhäusern zu parken. Die Kosten dafür werden von der soho projekt GmbH erstattet. Dazu sammeln Sie bitte die Quittungen und übermitteln diese mit der jeweiligen Kontonummer, an die ausgezahlt werden soll, an die soho projekt GmbH.
 Der übrigen Bereich der Sedelhofgasse und Wengengasse ist weiterhin Baustelle, die Zufahrt hier ist nur für Anlieger erlaubt.

Am 19. Februar 2024 starteten die Tiefbauarbeiten für das neue Parkleitsystem

In den letzten Wochen wurden bereits alle 26 Anzeigetafeln des bisherigen Parkleitsystems in der Ulmer Innenstadt abmontiert. Das fast 30 Jahre alte System wird durch ein modernes ersetzt werden, das neben Informationen zur Zahl freier Parkplätze in Parkhäusern und Tiefgaragen auch aktuelle Verkehrsinformationen liefert.

Für den Aufbau der neuen Anzeigetafeln des Parkleitsystems sind umfangreiche Tiefbauarbeiten erforderlich. Dazu werden **kleine Baufelder entlang der Hauptverkehrsstraßen in der Innenstadt** eingerichtet. **Vereinzelt werden Fahrspuren und Rad-/Gehwege reduziert.**

Die Erneuerung des Parkleit-/Verkehrsinformationssystems dauert bis Ende 2024. Im November 2024 werden die ersten Tafeln in Betrieb genommen.

Das städtische Parkleitsystem, an das derzeit 11 Parkhäuser angeschlossen sind, existiert seit 1996. Aufgrund der veralteten Technik fielen immer wieder Anzeigetafeln aus. Mit dem neuen System soll eine zielgerichtete Führung des Parksuchverkehrs erreicht, die Parkplatzsuche vereinfacht und damit die Auslastung der Parkhäuser verbessert werden. Das neue System kann dann nicht nur freie Kapazitäten anzeigen, sondern teilweise auch über aktuelle Ereignisse im Straßenverkehrsnetz wie Baustellen oder temporäre Sperrungen aufgrund von Veranstaltungen informieren.

4. März bis 21. Juli 2024: Umbau Münchner Straße für ein besseres Radfahrangebot



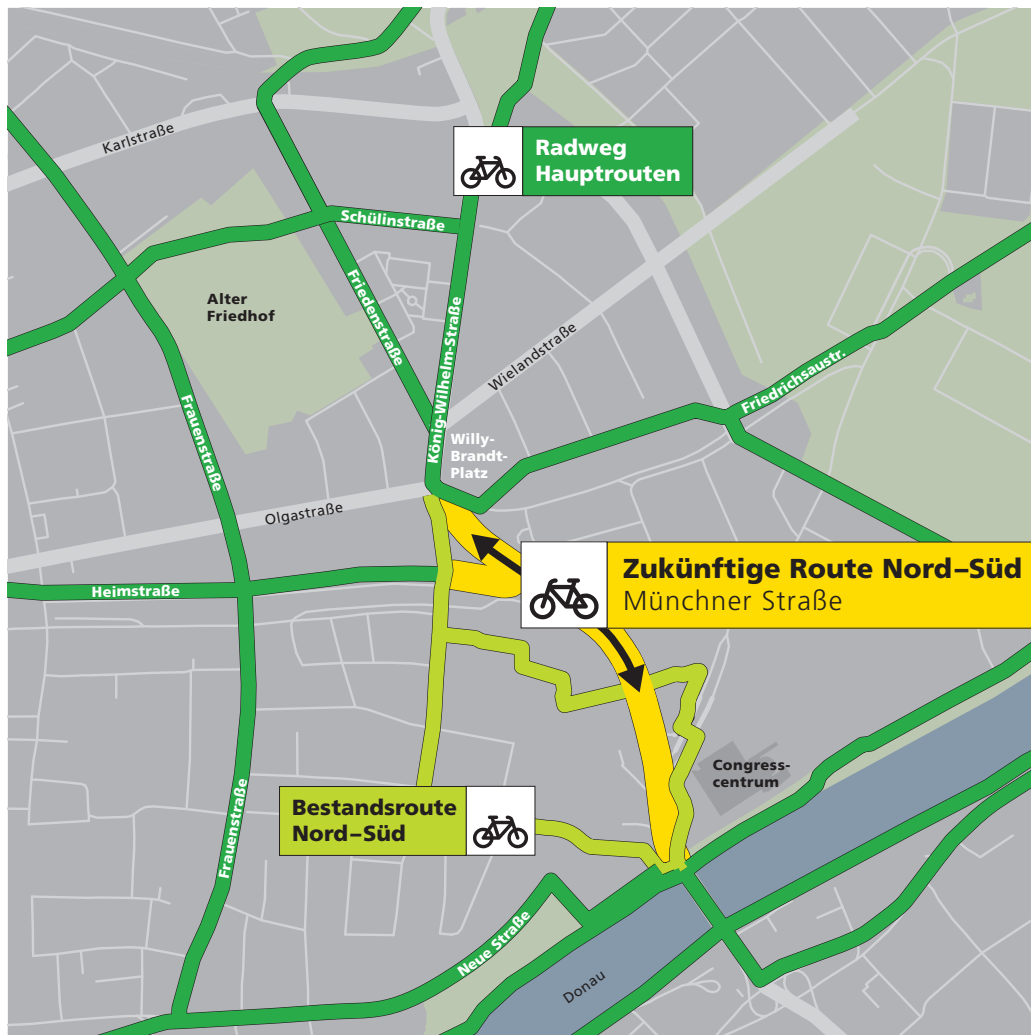
Foto: Stadt Ulm, Blickrichtung Knoten "Münchner Straße/Olgastraße/König-Wilhelm-Straße"



Foto: Stadt Ulm, Münchner Straße, Blickrichtung Gänstorbrücke

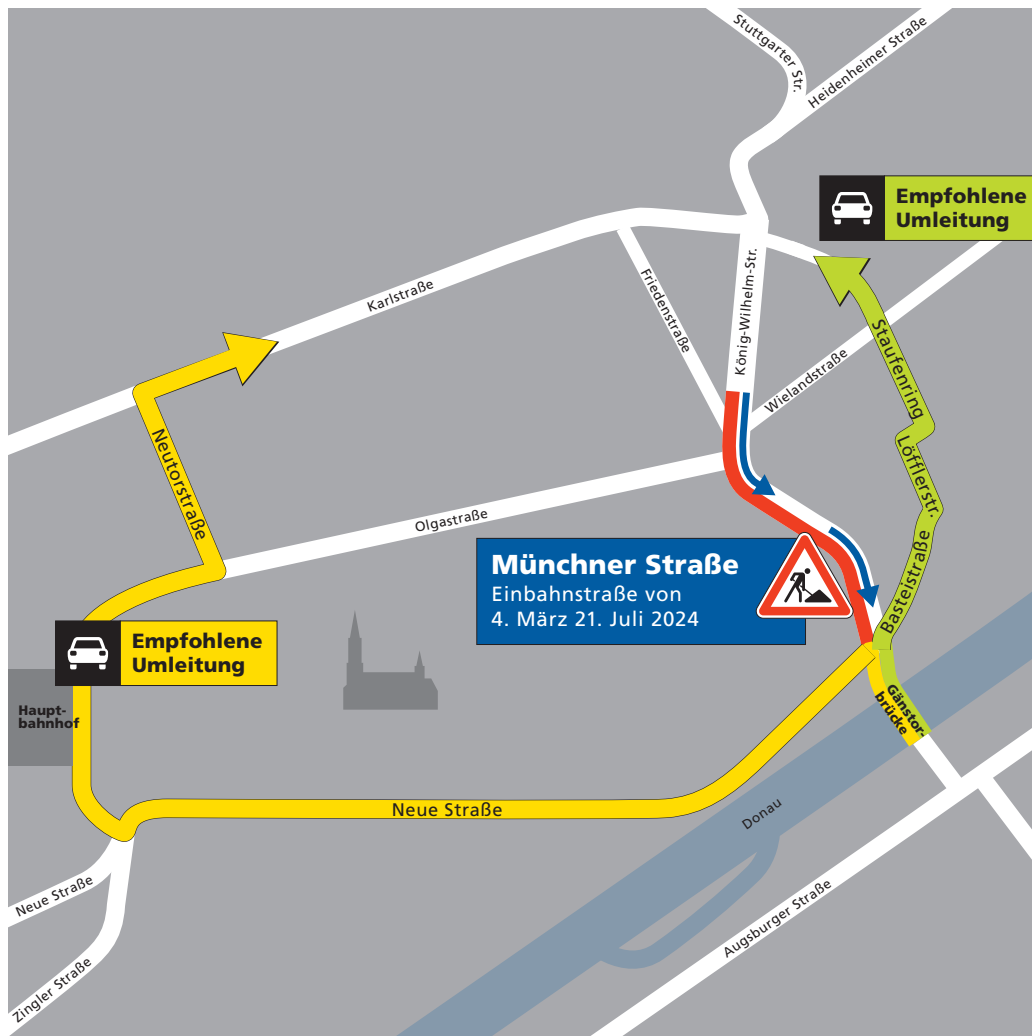
Bisher stehen in der Münchner Straße zwei Fahrspuren pro Fahrtrichtung zur Verfügung. Nach dem Umbau wird es pro Fahrtrichtung nur noch eine Spur geben. Die gewonnenen Flächen kommen dem Radverkehr zu Gute, der dann Großteils auf baulich abgetrennten Radfahrstreifen sicher geführt und die „Haupttradroute Nord/Süd“ von der König-Wilhelm-Straße bis zur Gänstorbrücke bzw. nach Neu-Ulm geschlossen werden kann.

Gleichzeitig werden Mittelinseln entsiegelt und begrünt und teilweise verlängert, was u.a. mehr Aufstellfläche für Fußgänger*innen mitsichbringt. Das Bauvolumen dieser Maßnahme, die vom Land mit LGVFG-Mitteln gefördert wird, liegt bei 1,2 Mio. Euro.

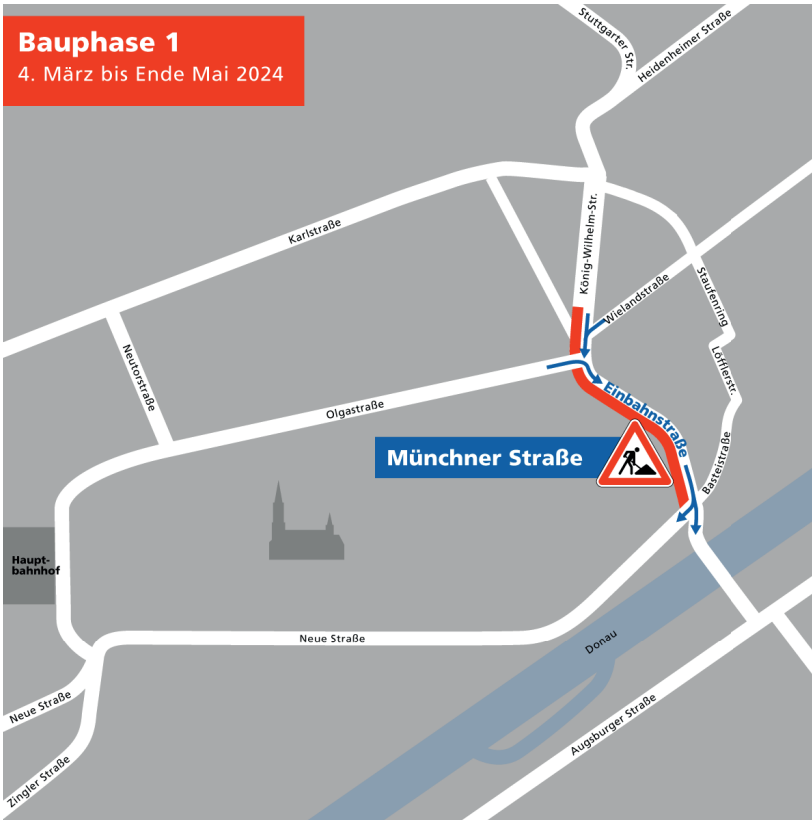


Die Münchner Straße wird in zwei Bauphasen umgebaut. Während der gesamten **Umbauzeit** wird die **Münchner Straße zur Einbahnstraße in Fahrtrichtung Neu-Ulm**. Das bedeutet, dass man **von Neu-Ulm kommend nur nach rechts in die Basteistraße / Löfflerstraße / Staufenring** oder **nach links in Richtung Neue Straße / Friedrich-Ebert-Straße / Neutorstraße / Karlstraße** abbiegen kann. Weiterhin gilt:

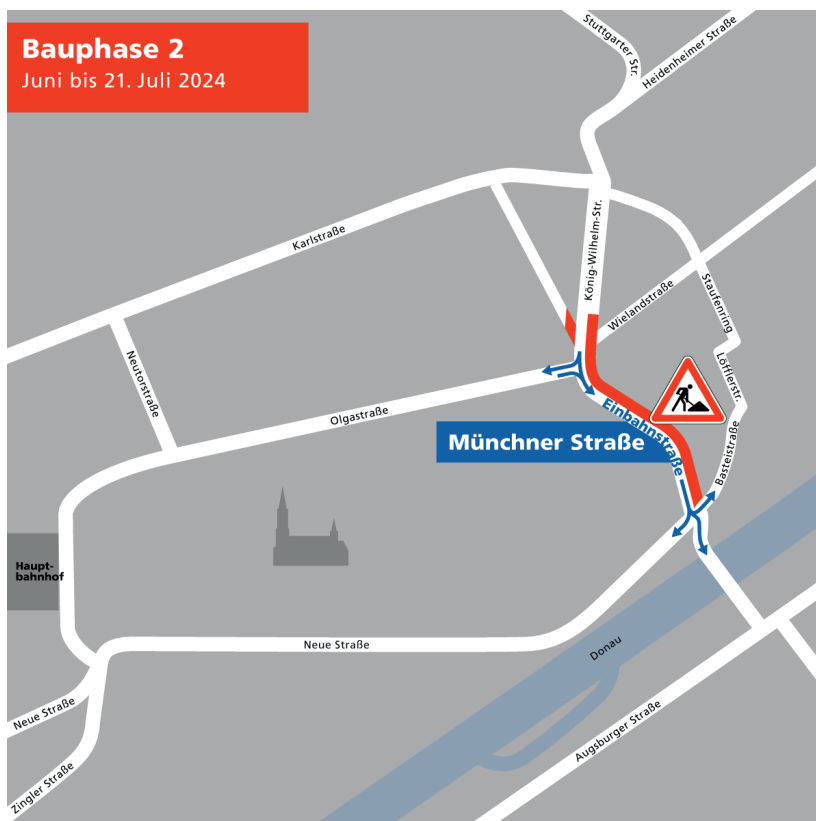
- Die Ausfahrt aus der Friedenstraße ist während der Umbauzeit nicht möglich.
- Zufahrten zu den privaten Grundstücken werden in Abstimmung mit der Bauleitung ermöglicht.
- ÖPNV und Fußverkehr werden nicht von dieser Maßnahme beeinträchtigt sein.
- Bisher ist keine Nacharbeit vorgesehen. Falls es notwendig sein sollte, z.B. bei Asphalteinbau im Gleisbereich, werden die Anwohner*innen vorab informiert.



Erste Bauphase von Montag, 4. März 2024, bis Ende Mai 2024:
 Der Verkehr in der Münchner Straße wird auf der Ostseite geführt.
 Die Westseite ist Baufeld.



In der **zweiten Bauphase von Juni bis zum 21. Juli 2024** (am 22. Juli 2024 ist Schwörmontag) wechselt das Baufeld auf die andere Straßenseite. Dann wird der Verkehr auf der Westseite als Einbahnstraße geführt.



Bis 01. April 2024: Parkraummanagement – Ihre Meinung ist gefragt!

Im vergangenen Jahr wurde in dem Bereich, der an die Innenstadt angrenzt, eine Bestandserhebung der verfügbaren Parkplätze und deren Auslastung erhoben. Nun geht das Ulmer Parkraummanagement in die zweite Runde.

Geplant ist, dass in den **neuen Bewohnerparkbereichen** (analog zur Innenstadt) das **Konzept des Mischparkens** eingeführt wird. **Hier ist Ihre Meinung gefragt!**

Bis zum 01. April 2024 können Bürger*innen und Interessierte per E-Mail an parken-in-ulm@ulm.de ihre Anliegen/Fragen/Kritik und Wünsche schreiben, damit diese in der weiteren Planung berücksichtigt werden können.

Weitere Informationen finden Sie unter: <https://www.ulm.de/leben-in-ulm/verkehr-und-mobilitaet/verkehrsprojekte/parkraummanagement-in-ulm---umfeld-der-innenstadt>

Stadt Ulm, Fachbereich Stadtentwicklung, Bau und Umwelt
Koordinierungsstelle Großprojekte KOST
Münchner Straße 1
89073 Ulm
Deutschland

ulmbautum@ulm.de
www.ulm.de